

Warum wir zu Jesus kommen sollen

Psalm 103

Der Psalm 103 passt perfekt zu Matthäus 11,28

Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid;
ich will euch erquicken.

Matthäus 11,28 (Luther)

Jung wie ein Adler

1 MIT DAVID VERBUNDEN.

Lobe den HERRN, meine Seele!
Und alles in mir preise seinen
heiligen Namen!

Psalm 103,1 (BasisBibel)



Der Begriff «Jung wie ein Adler» steht für

- Kraft und Erneuerung
- Freiheit und Weitsicht
- Gottes Fürsorge und Stärkung
- Unabhängigkeit und Wachstum

2 Lobe den HERRN, meine Seele! Und vergiss nicht das Gute, das er für dich getan hat!

3 Er vergibt dir alle deine Vergehen. Er heilt alle deine Krankheiten.

4 Er führt dein Leben aus der Todesnähe. Er schmückt dich mit einer Krone – sie besteht aus Güte und Barmherzigkeit.

5 Er versorgt dich mit Gutem dein Leben lang, so fühlst du dich jung wie ein Adler.

Psalm 103,2–5 (BasisBibel)

Wir dürfen und sollen Gott loben. Weil

- er uns vergibt.
- er uns heilt.
- er uns krönt.
- er uns versorgt.

6 Der HERR tritt für Gerechtigkeit ein. Allen Unterdrückten verhilft er zum Recht.

7 Er hat Mose seine Wege mitgeteilt und den Israeliten seine Wundertaten.

8 Reich an Barmherzigkeit und Gnade ist der HERR, unendlich geduldig und voller Güte.

9 Er liegt nicht alle Zeit mit uns im Streit. Er ist immer wieder zur Versöhnung bereit.

10 Er straft uns nicht, wie wir es verdienen. Und unsere Vergehen zahlt er uns nicht heim.

«Kommt her zu mir, alle, die ihr ... »

- ... unterdrückt werdet und Ungerechtigkeit erfahrt
- ... euren Weg sucht
- ... Gottes Barmherzigkeit, Gnade, Geduld und Güte sucht
- ... euch mit Gott versöhnen wollt
- ... eurer verdienten Strafe entgehen wollt
- ... wie ein junger Adler werden wollt (müde und erschöpft seid)

11 Hoch wie der Himmel über der Erde – so hoch steht seine Güte über denen, die ihm mit Ehrfurcht begegnen.

12 Fern wie der Osten vom Westen – so fern rückt er unsere Missetaten von uns weg.

13 Barmherzig wie ein Vater mit den Kindern – so barmherzig handelt der HERR an denen, die ihm mit Ehrfurcht begegnen.

14 Denn er weiß, was für Geschöpfe wir sind. Er bedenkt, dass wir nur aus Staub bestehen.

Psalm 103,11–14 (BasisBibel)

«Zwei Grundwahrheiten»

- Ich bin **sündiger**, als ich geglaubt habe,
- aber von Jesus **geliebter**, als ich gehofft habe.

15 Der Mensch ist so vergänglich wie das Gras. Er blüht gleich einer Blume auf dem Feld.

16 Wenn der Wind über sie hinwegfegt, ist sie dahin. Wo sie gestanden hat, bleibt keine Spur von ihr.

17 Doch die Güte des HERRN besteht seit Urzeiten. Für immer bleibt sie bei denen, die ihn verehren – und seine Gerechtigkeit bei allen ihren Kindern.

18 Doch sie sollen an seinem Bund festhalten und an seine Gebote denken, um sie zu halten.

Psalm 103,15–18 (BasisBibel)

«Was sind die Gebote und wo stehen sie?

- Wo:
 - Matthäus 22,37–39
 - Markus 12,29–31
 - Lukas 10,27
- Was:
 - Liebe Gott mit ganzem Herzen und
 - liebe deinen Nächsten wie dich selbst

19 Der HERR hat im Himmel seinen Thron aufgestellt. Als König herrscht er über die ganze Welt.

20 Lobt den HERRN, ihr dienstbaren Engel ihr starken Helden, die sein Wort ausführen und seinen Befehl entgegennehmen!

21 Lobt den HERRN, ihr himmlischen Heere – ihr treuen Diener, die seinen Willen tun!

22 Lobt den Herrn, ihr alle, die er geschaffen hat – an allen Orten in seinem Herrschaftsgebiet! Lobe den HERRN, meine Seele!

Psalm 103,19–22 (BasisBibel)

Komm!

Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid;
ich will euch erquicken.

Matthäus 11,28 (Luther)



Die Einladung verspricht:

- Kraft und Erneuerung, weil Jesus uns von Lasten befreit
- Freiheit und Weitsicht, weil Jesus uns seinen Blick schenkt
- Gottes Fürsorge und Stärkung, weil Jesus uns nie fallen lässt
- Unabhängigkeit und Wachstum, weil Jesus uns zu mündigen Kindern Gottes macht

